

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Nabern vom 12.07.2021
im großen Saal des Feuerwehrgerätehauses Nabern

Beginn: 19:01 Uhr Ende: 21:30 Uhr

§§ 47 – 54 öffentlich

Vorsitz

Ortsvorsteher Giacomo Mastro (nicht stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Linus Baum
Ortschaftsrat Rainer Gall
Ortschaftsrat Stefan Gözl
Ortschaftsrätin Birgit Klenk
Ortschaftsrat Rainer Kneile
Ortschaftsrätin Dorothee Lilienthal
Ortschaftsrätin Kerstin Unger
Ortschaftsrat Kai Weissinger
Ortschaftsrat Christian Zaglauer

Entschuldigt:

Ortschaftsrat Steffen Barner

Aus beruflichen Gründen verhindert.

Schriftführer/in

Frau Heidrun Schuler

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

§ 47 öffentlich

OR NA
12.07.2021

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen vom 17.05.2021 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

1. Wohnraumverdichtung

Ein Einwohner möchte wissen, wie es mit der Wohnraumverdichtung im Ort, insbesondere im Bereich Mühlsteige/Weinbergweg aussieht. Er fragt nach, ob es für die Änderung des Bebauungsplanes eine Strategie gibt, oder ob jeder Einzelne eine Bebauungsplanänderung beantragen sollte.

OV Mastro sagt eine Nachfrage zu. Er sei bislang noch nicht mit der Thematik konfrontiert gewesen. Jedoch sehe er eine innerörtliche Wohnraumverdichtung positiv, da hierdurch Flächenfraß in den Außenbereich vermieden bzw. zumindest verringert werden könne.

2. Schmierereien am Mehrgenerationenspielplatz

Ein Einwohner fragt nach, ob es neue Erkenntnisse zu den Schmierereien am Mehrgenerationenspielplatz gibt.

OV Mastro erwidert, dass die Beschädigung zur Anzeige gebracht wurde und verweist auf den Bericht im Mitteilungsblatt. Die Anlage sei kürzlich gereinigt und bislang nicht erneut beschmiert worden.

§ 49 öffentlich

Öffnung Verdolung Jauchertbach

OR NA
12.07.2021
ORNA/2021/004

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 09

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage ORNA/2021/004.

§ 50 öffentlich

**Flächennutzungsplan 2035 der vereinbarten
Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter Teck,
Dettingen unter Teck, Notzingen
- Reduzierung der Fläche D-09 Hungerberg**

OR NA
12.07.2021
GA/2021/003

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 09

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GA/2021/003.

§ 51 öffentlich

OR NA
12.07.2021
GR/2021/083

**Änderung der Satzung über die Entschädigung der
nach § 15 der GemO bestellten ehrenamtlich Tätigen
- Anpassung der Entschädigung für Wahlhelferinnen und
Wahlhelfer**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 09

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2021/083.

§ 52 öffentlich

OR NA
12.07.2021
IWU/2021/023

**Bericht zum sozialen Wohnungsbau in Kirchheim unter
Teck zur Beantwortung des Antrags der Grünen-Fraktion
vom 19.04.2021**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 09

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage IWU/2021/023.

§ 53 öffentlich

OR NA
12.07.2021
GR/2021/077

**Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes
der Stadt Kirchheim unter Teck
- Beschlussfassung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 09

Zustimmung zur Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Kirchheim unter Teck mit dem darin enthaltenen Handlungskonzept, wie in der Anlage 3 zur Sitzungsvorlage GR/2021/077 dargestellt.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
0 Nicht abgestimmt

Beitritt der Stadt Kirchheim unter Teck zum 3. Klimapakt Baden-Württembergs.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
0 Nicht abgestimmt

Zustimmung zur Erhöhung des Ziels zum Ausbau von Photovoltaik auf 31.800 MWh bis 2030.

Beschluss

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

2 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
7 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Auftrag an die Verwaltung, ab 2022 in Sitzungsvorlagen die Auswirkungen auf den Klimaschutz, nach dem im Klimaschutzkonzept vorgeschlagenen Verfahren, aufzuzeigen.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 8 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltung
- 0 Nicht abgestimmt

ORin Lilienthal stellt den Antrag:

Zusätzlich zum Ausbau der Solarenergie eine Beteiligung an Windparks.

Beschluss

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 4 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimme
- 4 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- OV/NA 1. Mehrgenerationenplatz
- OR Kneile sagt, dass dort zum einen freilaufende Hunde unterwegs seien und zum anderen werde durch ein angrenzendes Maisfeld gerannt und dieses dadurch beschädigt.
- OV Mastro versprach zu beiden Punkten nochmals Sensibilisierung über das Mitteilungsblatt und nach Möglichkeit auch direkte Kontaktaufnahme.
- OV/NA 2. Zustand Feldweg nach Bauarbeiten an der ICE Neubaustrecke Ulm-Wendlingen
- OR Kneile spricht den schlechten Zustand eines durch die Bauarbeiten in Mitleidenschaft gezogenen Feldwegs, von der Trafostation bis zur Brücke nach Jesingen, an. Der Feldweg muss vor der Ernte ausgebessert werden.
- OR Gölz merkt an, dass der Weg in der Ortsvorsteherzeit von Herrn Truffner, vor ca. 5 Jahren gerichtet wurde.
- OV Mastro sagt die Weitergabe an die Verantwortlichen bei der Bahn zu.
- OV/NA 3. Neubau Kindergarten
232
- ORin Unger fragt nach dem Stand der in der OR-Sitzung im April 2021 freigegebenen Ausschreibung für den Kindergartenneubau.
- OV Mastro teilt mit, dass die Fachabteilung der Stadt die Ausschreibung derzeit vorbereite.
- OV/NA 4. Stand Dach Gießnauhalle
232
- ORin Unger erkundigt sich nach dem Stand beim Rechtsverfahren bezüglich des Daches der Gießnauhalle. Sie möchte einen Überblick für den Ortschaftsrat, damit man sieht, ob es Fortschritte gibt. Man habe, aufgrund der langen Verfahrenszeit, auch mit Folgeschäden zu rechnen.
- OV Mastro erläutert, dass er in Kontakt mit der zuständigen Mitarbeiterin der Stadtverwaltung sei. Man warte auf die Freigabe für eine komplette Dachabräumung zur Klarstellung der Schäden und der Schuldfrage, diese hänge beim Landgericht in Stuttgart. Verliere man hier nun die Geduld, riskiere man auf den Kosten sitzen zu bleiben.

ORin Unger nimmt es so zur Kenntnis, merkt aber an, dass die Sommerferien als günstiger Zeitpunkt für die Bauarbeiten verpasst wurde.

OR Kneile merkt an, dass der Sportbetrieb dadurch nicht eingeschränkt wird, er hat bereits nachgefragt. Er sagt außerdem, dass er bei dem Gerichtstermin dabei war und über das Verhalten des Richters enttäuscht war.

OR Gall fragt, wer für die Folgeschäden verantwortlich ist. Es sollte beim Rechtsamt über das weitere Vorgehen nachgefragt werden.

OV Mastro teilt mit, dass der Hausmeister, Herr Spiegel, die Problematik mit dem Wassereintritt gut im Griff hat. er schaut auch am Wochenende, ob das Wasserfass voll ist.

OR Gall fragt, ob eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Gießnauhalle möglich ist.

OV Mastro antwortet, dass es möglich ist, die Stadtwerke sind dafür zuständig.

OV/NA 223 5. Beleuchtung Radweg

ORin Lilienthal fragt nach dem Stand Beleuchtung Radweg.

OV Mastro teilt mit, dass er mit Bürgermeister Riemeier und dem Mobilitätsplaner der Stadt Kirchheim, Herrn Bantzhaff, gesprochen hat und dass Herr Bantzhaff sich die Radwege im August anschaut.

OV/NA 334 6. Anfrage aus der Braike: schnelles Internet

ORin Lilienthal teilt mit, dass sie von einer Privatinitiative aus der Braike zu dem Thema schnelles Internet kontaktiert wurde.

OV Mastro erklärt, dass es schnelles Internet nicht nur für einen geschlossenen Personenkreis geben sollte. Er schlägt eine Infoveranstaltung für die Einwohnerschaft mit Herrn Eitel, zuständig für das Thema Digitalisierung bei der Stadtverwaltung Kirchheim, vor.

ORin Unger fragt nach, was mit den Haushalten ist, die nicht so viel Geld für das schnelle Internet investieren können. Will die Initiative schnelles Internet für das ganze Gebiet oder nur für sich.

ORin Lilienthal weiß nichts Näheres, aber es soll Überlegungen geben, das Thema auszuweiten.

OR Kneile merkt an, dass es zu einem Aufreißen der Straße kommen würde und dass die Stadt deshalb auf jeden Fall beteiligt werden muss. Das Thema Zuschuss ist ein langwieriges Verfahren in das man nicht reinpfuschen sollte, da sonst der Zuschuss verloren gehen könnte. Er denkt, dass sich das Verfahren länger als zwei Jahre hinzieht, auch wegen der beteiligten Firma Leonhard Weiss. Er hält den Infoabend für eine gute Idee, damit werden auch Fehlinformationen vermieden.

OV Mastro wird sich um einen Termin mit Herrn Eitel für die Infoveranstaltung kümmern.

ORin Klenk merkt noch an, dass auch andere Straßen betroffen sind, nicht nur die Braike.

OV/NA 7. Wahlhelfer für Bundestagswahl

OV Mastro teilt mit, dass für die Bundestagswahl noch Wahlhelfer gesucht werden. Falls sich jemand aus dem Ortschaftsrat beteiligen möchte, bittet er um Meldung an die Ortschaftsverwaltung.

OV/NA 8. Jubilarbesuche

OV Mastro führt aus, dass seiner Ansicht nach Jubilarbesuche ab September wieder erfolgen könnten.

ORin Klenk meint dazu, dass sie Besuche an der Haustüre gut fände und dass die Besuche auch schon ab August erfolgen könnten.

OV/NA 9. Besuch Herr Doll in Ortschaftsratssitzung

OV Mastro teilt mit, dass der Termin mit Herrn Doll auf die Sitzung im September verschoben wird. Es muss erst noch Rücksprache mit dem Grünflächenamt gehalten werden.

ORin Klenk bittet um Zusendung des betreffenden Artikels im Mitteilungsblatt.

OV Mastro sagt zu, es an alle Ortschaftsräte/innen zu senden.

OV/NA 10. Defibrillator

OR Kneile teilt mit, dass für den Defibrillator nach Weggang der VR-Bank ein neuer Standort benötigt wird. Er schlägt vor ihn im Vorraum vom Rathaus anzubringen. Er gibt bekannt, dass der Defibrillator dem Deutschen Roten Kreuz gehört.

ORin Klenk fragt an, ob der Edeka-Markt nicht der bessere Platz wäre.

OV Mastro meint, dass es evtl. auch sinnvoll wäre in der Gießnauhalle einen zusätzlichen Defibrillator anzubringen.

OR Kneile merkt an, dass der Defibrillator immer frei zugänglich sein muss und dass sich vielleicht Herr Grauert vom Edeka-Markt an der Anschaffung eines weiteren Defibrillators beteiligen würde.

OV/NA 11. Sommerferienprogramm 2021

OV Mastro teilt mit, dass es für das Sommerferienprogramm ca. 10 Programmpunkte gibt. Die Anmeldung zum Sommerferienprogramm soll

direkt über die Veranstalter erfolgen.

OV/NA 12. Altpapiersammlung

ORin Klenk bittet darum, dass die Altpapiersammlung durch Vereine bzw. Jugendfeuerwehr im Mitteilungsblatt früher bekannt gegeben wird.

Gez.
Schuler